


Sachverständigenrecht

 TECHNIK HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES		Stand: 14.01.2022		
Modulbezeichnung	Sachverständigenrecht (Master)	Studiengang	Pflicht	Wahlpflicht
Studienabschnitt /	-			
Level	3 / M	Bauingenieurwesen		
Kürzel	SVR	Bachelor		
Fachgebiet	Recht	Vertiefung Baubetrieb		
Studiensemester	-	Vertiefung Konstruktiv		
Angebotsturnus	Sommersemester nach Bedarf, ggf. alle 2 Jahre	Vertiefung Umwelt + Planung		
Dauer des Moduls	1 Semester	Master –Bauen im Bestand-		
Sprache	Deutsch	Vertiefung Baubetrieb		
Credits / Gewichtung	6 / 6	Vertiefung Konstruktiv		
Arbeitsaufwand (work load)	60 h	Präsenzzeit = 4 SWS Vorlesung		
	120 h	Eigenständiges Studium (MaTIM 90 h)		
	180 h	Gesamtaufwand (MaTIM 150 h)		
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. Andreas Link			
weitere Dozierende	Birgit Schaarschmidt, Prof. Thomas Giel, Prof. Dr.-Ing. Michael Küchler			
Veranstaltungsform / Aufteilung in Lehrgebiete	Vorlesungen mit integrierten Hörsaalübungen			
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	-			
Empfohlene Voraussetzungen	Hinweis: Die Vorlesung wird auch im Bachelor-Studiengang BaBIM im Masterniveau gehalten.			
Fortschrittskontrolle	laufende Lernstandskontrolle über Hörsaalübungen			
Studienleistung		ja	nein	Art
	Prüfungsvorleistung		X	

	Eigenständige Leistung		X	
Prüfungsleistung	Klausur 90 min			

Lern-/Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand der vermittelten Grundlagen die rechtssichere Gutachtenerstellung planen, beauftragen und überwachen, • die fachliche und problemorientierte Kommunikationsfähigkeit mit den am Fall beteiligten Berufsgruppen führen, • bei entsprechender fachlicher Eignung eine eigene Geschäftsfeldentwicklung im Bereich des Sachverständigenwesens vornehmen.
Modulinhalt	<p>In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverständige und Gutachter leisten einen entscheidenden Beitrag zur Aufklärung komplizierter Sachverhalte und ermöglichen durch die effiziente Durchführung des Sachverständigenbeweises die Vorbereitung gerichtlicher und privater Entscheidungen. Dabei sind die Neutralität und Unabhängigkeit der Sachverständigen von höchster Bedeutung, um Richtigkeit und Akzeptanz ihrer Gutachten zu gewährleisten. Die genaue Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen innerhalb derer sich die Sachverständigen, abhängig von Auftrag und Bestellungsgrundlage bewegt, ist daher unerlässlich für die Verwertbarkeit der Gutachten. • Die Mitwirkung des Sachverständigen in der Mediation sowie in alternativen Streitschlichtungsmodellen ergänzen die Vorlesungsinhalte. <p>SV-Rechtsrahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen, Begriffe und Verständnis des Sachverständigen im Bauwesen, Gesetz zur Modernisierung des Schuldrechts, • Bestellung nach Aufgaben und Zielsetzung der Sachverständigentätigkeit, Bestellungsinstitutionen, Bestellungs Voraussetzungen, öffentliche Bestellung, Personenzertifizierung, Gegenüberstellung der Bestellungsgrundlagen, Sachverständigenordnungen, Gewerbeordnung, Zusammenschlüsse von Sachverständigen, • Die öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständigen, deren Haftung, deren Tätigkeitsbereich, deren Vergütung, deren Einsatzgebiete nach der ZPO • Sachverständige mit hoheitlichen Befugnissen: Sachverständige für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen; Prüfsachverständige für bautechnische und bauphysikalische Nachweise; Rechtgrundlagen, Beauftragung, Haftung • Privat beauftragte Sachverständige als Beratende und insbesondere Sachverständige bei Kaufberatung und qualitätssichernder Objektbegleitung • Sachverständige als Schiedsgutachtende, Mediationsperson, Schlichtende und Schiedsrichter, Aufgaben, rechtliche Verantwortung, Haftung • Urheberrechtliche Sachverständigenleistungen i.S. Nutzungsrechte des SV sowie Nutzung geschützter Quellen <p>SV-Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die verschiedenen SV-Leistungen

	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungserbringung / Erstellung des Gutachtens, Anforderungen aus der Beauftragung, Form und Aufbau des Gutachtens, Arbeitsergebnisse Gerichts-, Privat- und Versicherungsgutachten, • Der Vergütungsanspruch des Sachverständigen aus der Beauftragung • Steuerung von SV-Leistungen aus Sicht des Auftraggebers <p>SV-Markt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Größe und Entwicklung des Marktes für SV-Leistungen • Vertiefung verschiedener Branchenzweige • Aktuelle Situation und Trends • Analyse von SV-Unternehmen im Hinblick auf Leistungen, Organisations- und Personalstruktur, Kosten- und Leistungskennzahlen • Möglichkeiten des Unternehmens und Personalentwicklung • Vertriebliche Aspekte eines Sachverständigenbüros
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sachverständigentätigkeit in Europa und weltweit, Bestellungsgrundlagen, Auftraggeber und Beauftragung, Leistungserbringung • Musterbeispiele zur Gutachtenerstellung
Literatur	<p>In der Vorlesung verwendete Literatur:</p> <p>Bayerlein, W, et.al.: Praxishandbuch Sachverständigenrecht, 5. Auflage, Verlag C.H. Beck - München, München 2015</p> <p>Keldungs, K.-H., Arbeiter, N.: Leitfaden für Bausachverständige, Rechtsgrundlagen – Gutachten – Haftung, 3. Auflage 2011, Vieweg + Teubner Verlag - Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, Wiesbaden 2011</p> <p>Hammacher, P., et.al.: So funktioniert Mediation im Planen + Bauen, 2. Auflage, Vieweg + Teubner Verlag - Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, Wiesbaden 2011</p> <p>Weglage, A.: Die Vergütung des Sachverständigen, 2. Auflage, Vieweg + Teubner Verlag - Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, Wiesbaden 2010</p> <p>weitere Literaturhinweise finden Sie im Skript zur Vorlesung.</p> <p>Küchler, M., N.N.: Skript Modul Sachverständigenrecht in der jeweils aktuellen Ausgabe</p>
Sonstiges	-